

besondere zur Schweiz, werden immer von wesentlicher Bedeutung sein. Dazu tritt aber die neue Dimension der multilateralen und internationalen Beziehungen, wo wir sehr wenig Erfahrung mitbringen. Das Kleid des Zollvertrages von 1924, dem wir weitgehendst den heutigen Wohlstand verdanken, erweist sich für die heutige Zeit als zu eng geschneidert. Liechtenstein muß selbst auftreten, auf eigenen Füßen stehen. Wenn wir viel erreichen wollen, müssen wir noch mehr anstreben. Kleinmut kann sich nicht auszahlen.

Die Träger der Außenpolitik

Die Verfassung umschreibt in Artikel 8 die Kompetenzen in der Außenpolitik: «Der Landesfürst vertritt, unbeschadet der erforderlichen Mitwirkung der verantwortlichen Regierung, den Staat in allen seinen Verhältnissen gegen auswärtige Staaten. Staatsverträge, durch die Staatsgebiet abgetreten oder Staatseigentum veräußert, über Staatshoheitsrechte oder Staatsregale verfügt, eine neue Last auf das Fürstentum oder seine Angehörigen übernommen oder eine Verpflichtung, durch die den Rechten der Landesangehörigen Eintrag getan würde, eingegangen werden soll, bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Zustimmung des Landtages.» Die Anforderungen der Gegenwart verlangen aber mehr: Die Mitarbeit und das Mitdenken aller, den Einsatz aller Mittel und Möglichkeiten, zumal keine Außenpolitik auf lange Sicht Bestand haben kann ohne Rückhalt und Zustimmung im Volk, um dessen Wohl es ja geht. Daher auch die berechtigte Forderung nach mehr Information, nach mehr Mitbestimmung im Meinungsbildungsprozeß.

Postulat einer integralen Außenpolitik

«Außenpolitik ist Präsenz in der Welt, ist Selbstdarstellung, ist vor allem Mitarbeit» (Regierungschefstellvertreter Dr. Walter Kieber). Aide-memoires, Notenwechsel, Staatsbesuche, Einladungen, Verträge, Abkommen usw. genügen nicht. Zu den klassischen Mitteln der Diplomatie muß ein umfassendes Public-Relations-Programm kommen. Es geht darum, unser geistiges und kulturelles Potential in den Dienst der Außenpolitik zu stellen. Es gilt, das qualifizierte und vielschichtige Beziehungsnetz des Fürstlichen Hauses, die spezifischen Chancen